



1. MODERIERTER AUSTAUSCH

HOLSTENPLATZ/ BERTHA-VON-SUTTNER-PARK

23.11.2021 | Hamburg

Das Bezirksamt Altona und die
Anwohnerinitiative Runder Tisch Suttnerpark
laden ein!

01

Ziele

02

Wünsche aus der Nachbarschaft und bisher Erreichtes

03

Überblick über die Maßnahmen des Bezirks vor Ort

04

Ihre Fragen

05

Fazit: Wie kann es weitergehen?

Ziele

01

- **Klarer Informationsstand für alle**
- **Verstetigung und Ausbau der bisher erreichten Verbesserungen**
- Breite Beteiligung bei der **Entwicklung von zusätzlichen Ansatzpunkten**
- Aufbruchsstimmung durch **gemeinsame Umsetzung der entwickelten Ideen**

Mit zwei Moderatoren

Kristine Qualen, Dipl.-Psychologin

Ben Krischausky, Dipl.-Ingenieur

- **Beauftragt durch das Bezirksamt**
- **Unterstützung in kniffligen Situationen**
- **Förderung gemeinsamer Lösungen und tragfähiger Kompromisse**
- **Inhaltlich neutrale Lotsen durch schwierige Themen**

Wünsche aus der Nachbarschaft und bisher Erreichtes



- **Sensibilisierung aller Nachbar*innen** gegenüber wohnungslosen und drogenkonsumierenden Mitbürger*innen
- **Sensibilisierung aller wohnungslosen und drogenkonsumierenden Mitbürger*innen**
- Verstärkte regelmäßige oder dauerhafte **Präsenz der Polizei**
- **Gestalterische Neukonzeption** oder Umbau bekannter Sammelpunkte
- Verstärkter **Austausch und Zusammenarbeit** mit der Drogenambulanz

Bisher Erreichtes

- **Verstärkte Polizeipräsenz**
- **Plakate „Hier keine Drogen“**
- **Häufigere Müllabfuhr und aufgestellte Spritzenbehälter**
- **Veränderte Standorte der Müllcontainer**
- **Aktive Nutzung und Belebung des Parks durch Flohmärkte etc. (soziale Kontrolle)**
- **Moderation als Unterstützung der Runden Tische**

Überblick über die Maßnahmen des Bezirks vor Ort



Seit 2017

- **Ragazza e.V.** ist zweimal wöchentlich für je 2,5 Stunden auf und rund um den Düppelplatz.
- **Aufsuchende Straßensozialarbeit** durch das Team von **Palette e.V.** rund um den Holstenbahnhof mit dem Schwerpunkt Düppelplatz.
Palette e.V. ist zudem **Ansprechpartner*in** für Probleme und Sorgen von Passant*innen, Anwohner*innen, Gewerbetreibenden und sozialen Einrichtungen aus dem Umfeld und kümmert sich um die weitere **Vernetzungsarbeit**.
- **Runder Tisch Holstenbahnhof**, der einmal jährlich mit Beteiligung der Polizei, der Bahn, des HVV, der Stadtreinigung, dem Bezirksamt und verschiedenen sozialen Institutionen tagt.

Zusätzlich seit 2020

- **Beratungs- und Begegnungsstätte Stresemannstraße 150**, die seit dem 03.02.2020 von Fördern & Wohnen AöR Hamburg in Kooperation mit Palette e.V. betrieben wird. Die Einrichtung ist an vier Tagen in der Woche geöffnet
- **Angebot eines kostenfreien warmen Mittagessens** 2x in der Woche in der Stresemannstraße 150.
- **Abbruch des Kiosks auf dem Düppelplatz.**

Zusätzlich seit 2021 mit dem „Einzug“ der Crack-Drogenszene

- **Polizeieinsätze auf dem Holstenplatz und im Bertha-von-Suttner-Park.** Mit dem Einzug der Crack-Drogenszene und den einhergehenden Auffälligkeiten und Belastungen finden Polizeieinsätze mit hoher Frequenz statt, um die Crack-Drogenszene zu kontrollieren und um das Dealen zu verhindern. Dies geschieht zum Schutz der Wohnbevölkerung, der Gewerbetreibenden sowie der Menschen, die sich schon seit Jahren rund um den Holstenplatz aufhalten.
- Eine deutlich **höhere Reinigungsfrequenz** von Seiten der **Stadtreinigung** und das Aufstellen von **Spritzenabwurfbehältern**.
- **Aufsuchende Straßensozialarbeit** durch das Team von Palette e.V. auch auf dem Holstenplatz und im Bertha-von-Suttner-Park im Rahmen der personellen Möglichkeiten.

Zusätzlich seit 2021 mit dem „Einzug“ der Crack-Drogenszene

- **Fachlicher Austausch der direkt vor Ort Tätigen**, der alle sechs Wochen mit Beteiligung der Polizei, der Stadtreinigung, der Sozialbehörde, dem Bezirksamt und verschiedenen sozialen Institutionen aus dem Bereich Sucht- und Drogenberatung mit dem Ziel der Vernetzung zur Optimierung der unterschiedlichen Angebote tagt.
- **1. moderierter Austausch** zur Verbesserung der Situation und Aufenthaltsqualität auf dem Holstenplatz, im Bertha-von-Suttner-Park und rund um den Holstenbahnhof. Die heutige Veranstaltung ist Auftakt einer Reihe von 3 moderierten Austauschrunden.

Zusätzlich geplante Maßnahmen in 2022/23

- **Veranstaltungen der Bürger*innen** auf dem Holstenplatz und im Bertha-von-Suttner-Park (Flohmärkte, Grillfeste, Kino, Musikveranstaltungen etc.) zur Belebung.
- Eine **zusätzliche halbe Stelle** für die **aufsuchende Straßensozialarbeit** von Palette e.V.
- Eine **niedrigschwellige kostenfreie öffentliche Toilette** auf dem Holstenplatz.
- Eine **weitere Station der Straßensozialarbeit für Menschen bis 27 Jahren** etablieren.

Zusätzlich geplante Maßnahmen in 2022/23

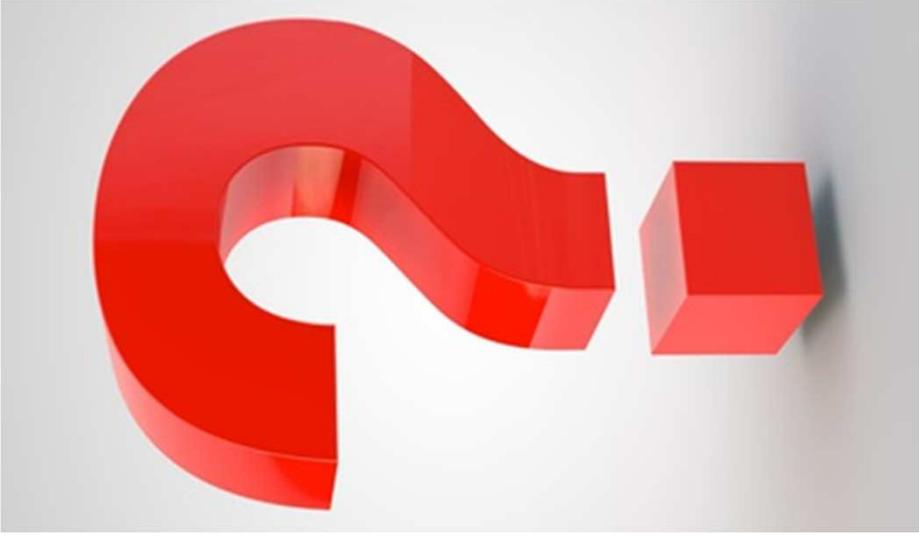
- **2. + 3. moderierter Austausch** zur Verbesserung der Situation und Aufenthaltsqualität auf dem Holstenplatz, im Bertha-von Suttner-Park und rund um den Holstenbahnhof.
- **Ein Beteiligungsverfahren zur Um- und Neugestaltung des Düppelplatzes** mit allen Bürger*innen, Gewerbetreibenden, Menschen, die sich rund um den Holstenbahnhof aufhalten, Passanten etc.

Geplante Maßnahmen in 2023 ff.

- Ein **Beteiligungsverfahren zur Um- und Neugestaltung des Holstenplatzes.**
- **Neubau einer Tagesstätte für Obdachlosen** und ca. **20 Wohnungen** für obdachlose Menschen in der Streseemannstraße 138.
- **Um- und Neugestaltung des Düppelplatzes.**
- **Um- und Neugestaltung des Holstenplatzes.**

Ihre Fragen





Fazit: Wie kann es weitergehen?



- **Möglichst breite Beteiligung**
- **Die kühle Witterung als ruhigere Zeit nutzen**
- **In moderierten Austauschrunden Ideen entwickeln und die Umsetzung planen**
- **Mit konkreten Aktivitäten aus der Nachbarschaft heraus das Quartier beleben und „zurückerobern“**
- **Daher:** in einem online-Meeting Ideen und Ansatzpunkte sammeln und deren weitere Konkretisierung und Umsetzung angehen!
- **Zeitperspektive:** 2-3 weitere moderierte Austauschrunden bis Frühling/Frühsummer 2022 in ca. 2-monatigen Abständen, zusätzlich kleinere Arbeitstreffen zur inhaltlichen Arbeit

Wer Interesse daran hat, in einem online-Meeting am Thema weiter dran zu bleiben und Ideen für weitere Verbesserungsmöglichkeiten zu entwickeln, der schreibt bitte eine mail an:



info@kq-unternehmensberatung.de



**VIELEN DANK FÜR
IHRE AUFMERKSAMKEIT!**